

# Einladung zum 34. AZ-Europa-Championat

vom 24. bis 26. August 2018  
im Kongresszentrum Karlsruhe, Schwarzwaldhalle

Auch in diesem Jahr lädt der AZ-Vorstand wieder alle AZ-Mitglieder ganz herzlich zum 34. AZ-Europa-Championat nach Karlsruhe ein. Das 34. AZ-Europa-Championat beinhaltet das 34. Wellensittich-Europa-Championat, das 17. Prachtfinken-Europa-Championat, das 12. Agapornis/Forpus-Europa-Championat und das 6. Farbenwellensittich-Europa-Championat. Zum ersten Mal nimmt auch die AZ-AEV mit ihren Cardueliden teil.

**Ausstellungsvögel (Prämierungsvögel) aus EU-Mitgliedstaaten die wieder in ihr Herkunftsland zurück transportiert werden, benötigen keinerlei Bescheinigungen. Ausstellungsvögel aus Drittstaaten benötigen eine amtstierärztliche Gesundheitsbescheinigung. Für Börsenvögel gilt eine gesonderte Regelung – siehe Börsenordnung.**

## Programmablauf

### Freitag, 24. August 2018

**14–19 Uhr:** Einlieferung der Vögel durch Selbstbringer, Bahnversand ist nicht zulässig. **Wellensittiche nur bis 18 Uhr.**

**Ab 19 Uhr:** Alle Wellensittich-Aussteller sind nach der Einlieferung ihrer Vögel herzlich eingeladen, ab 19 Uhr an einem Internationalen Züchterabend mit Buffet teilzunehmen. Zum ersten Mal wird dieses Treffen unter der Regie des DWV im Hotel-Restaurant Hoepfner-Burghof stattfinden. (Infos: [www.hoepfner-burghof.de](http://www.hoepfner-burghof.de)) Das Hoepfner-Burghof-Restaurant befindet sich etwa 5 Minuten Autofahrt von der Schwarzwaldhalle entfernt, in der Haid-und-Neu-Straße 18 in 76131 Karlsruhe (fürs Navi). Näheres dazu in diesem Heft ab Seite 320, rechts unten.

Die Prachtfinkenzüchter treffen sich wieder im Biergarten „Alter Brauhof“, Beiertheimer Allee 18.A.

### Samstag, 25. August 2018

**7 Uhr:** Beginn der Bewertung.

Als Zuchtrichter wurden verpflichtet:

**Wellensittiche:** Han Schrijver (Niederlande), Pierre Channoy (Frankreich), Rui Teixeira (Portugal), Rolf Hentzler (Deutschland), Dr. Jürgen Eichler (Deutschland). Ersatz: Mario Hemmerich (Deutschland). **Farbenwellensittiche:** Rolf Schindelmeister (DWV), Dino Pocecco (Italien).

**Prachtfinken:** Christian Reizelsdorfer (Österreich), Bernd Schulz (Deutschland), Reinhard Spitzer (Deutschland), Andre Wallbaum-Zessin (Deutschland), Christian Wallner (Österreich).

**Agapornis/Forpus:** Harald Aisslinger, Hermann-Josef Büning und Heinz Grimm.

**Cardueliden:** Christian Uckelmann.

**14 Uhr:** Eröffnung der Schau durch den AZ-Präsidenten

**18 Uhr:** Ende des ersten Ausstellungstages.

**20 Uhr:** Treffen zur „Gemütlichen Runde“ im Biergarten „Alter Brauhof“, Beiertheimer Allee 18 A, bei schlechtem Wetter steht uns auch die Gaststätte zur Verfügung. Wir alle hoffen, dass wir wieder zu einer großen geselligen Runde zusammenfinden werden.

### Sonntag, 26. August 2018

**ab 12 Uhr:** Siegerehrung, Reihenfolge: Agapornis/Forpus, Prachtfinken, Wellensittiche, Cardueliden

**16 Uhr:** Ausgabe der Vögel

## Weitere Einzelheiten zur Schau

Zimmerbestellung bitte richten an:

**Novotel Karlsruhe City** (direkt gegenüber der Schwarzwaldhalle), Festplatz 2, 76137 Karlsruhe, (Navi: Ettlinger Str. 1.), Tel.: (07 21) 3 52 69 19 (Hinweis „AZ-Europa-Championat“). Sonderpreise für

AZ: Doppelzimmer 90,- € inkl. Frühstücksbuffet, Einzelzimmer 80,- € inkl. Frühstücksbuffet. Die Sonderpreise gelten für Buchungen bis zum **13. 7. 2018** bzw. solange Zimmer aus dem vereinbarten Kontingent verfügbar sind. Zimmer, die bis zu diesem Termin aus dem vereinbarten Abrufkontingent nicht abgerufen werden, stehen dem Hotel zur Weitervermietung zur Verfügung. Erfolgt eine Buchung zu einem späteren Termin, gilt die jeweils gültige Tagesrate.

**Wohnwagen:** An der Halle können keine Wohnwagen abgestellt werden. Der Campingplatz Karlsruhe-Durlach befindet sich in ca. 5 km Entfernung.

**Auszug aus den Zuchtrichterrichtlinien der AZ:** Das Urteil des Zuchtrichters ist in jedem Falle endgültig.

**Ausstellungsbedingungen:** Die Teilnehmergebühr (Standgeld 2,50 € pro Käfig + Pflichtkatalog 5,- €) ist mit der Voranmeldung zu zahlen. Jugendliche Aussteller bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sind von den Teilnehmergebühren (Stand- und Kataloggeld) befreit.

**Ring:** Zugelassen sind Vögel mit eigenen Ringen des Ausstellers, diese müssen geschlossen und unbeschädigt sein. Zusätzliche Farbringe sind nicht gestattet. Sie werden als unerlaubte Kennzeichnung angesehen und führen zur Disqualifikation des Vogels. Eine Haftung für Verlust oder Schäden während des Transportes oder der Schaudauer wird seitens der AZ nicht übernommen. Weiteres ist den „Allgemeinen Schaurichtlinien der AZ“, sowie den „AZ-DWV-Schaurichtlinien“, den „AZ-AEZ-Schaurichtlinien“, den „AZ-AEV-Schaurichtlinien“ sowie den „AZ-AGZ-Schaurichtlinien“ zu entnehmen.

## Achtung! Manipulation/Kennzeichnung am Ring bzw. am Vogel

Wird eine Ringmanipulation festgestellt, werden alle Vögel des Ausstellers disqualifiziert und er wird zunächst auf unbefristete Zeit für AZ-Schauen gesperrt. Wird eine Manipulation am Vogel festgestellt, werden alle Vögel des Ausstellers disqualifiziert und eine Sperre bis zum 31. 12. des Folgejahres auferlegt (siehe: „Allgemeine Schaurichtlinien“ vom 6. 4. 2008).

Manipulation am Vogel/Ring von Nichtmitgliedern führt zum Ausschluss aller Vögel des Ausstellers.

Aus veterinärärztlichen Gründen muss die Züchternummer auf dem Anmeldeformular mit der Züchternummer auf dem Ring des Vogels übereinstimmen. Dies ist besonders bei Mitgliedern mehrerer Vereine/Verbände zu beachten. Wenn die im Anmeldeformular angegebene Züchternummer nicht mit der Züchternummer auf dem Ring übereinstimmt, wird der Vogel disqualifiziert.

## Ausgestellt werden

**Bei Wellensittichen:** Einzelvögel, Paare und Kollektionen jeweils getrennt nach Alt/Jung und Züchterstufe sowie bei den Einzelvögeln zusätzlich nach Männchen und Weibchen.

**Farbenwellensittiche,** es wird folgendes ermittelt: Europasiieger Farbenwellensittich, Europasiieger Gegengeschlecht, Europasiieger Jugend.

Futter (ca. 3 cm) muss auf dem Käfigboden vorhanden sein. Neu seit der Schauaison 2017: Alle Wellensittiche sind bei der Einlieferung vom Aussteller mit Trinkwasser zu versorgen!

Der Trinknapf ist im Käfiggitter (oben) zu befestigen. Zugelassen sind als Trinknapf die breiten weißen Naschnäpfe und Trinkröhrchen, siehe AZV/Juni 2015/Seite 274 „Neuerungen beim DWV“. Keinesfalls aber Wasserflaschen. Sollten solche an den Schautagen von den Ausstellern angebracht werden, erfolgt seitens der Schaulitung eine ersatzlose Entfernung.

**Bei Prachtfinken:** (Schau-Zebrafinken, Japanische Mövchen, Reisamadinen, Gouldamadinen und Grasamadinen)

Nur Einzelvögel, getrennt nach Alt/Jung. Ausgestellt wird nur nach den Schauklassennummern der Fortgeschrittenen-Stufe (FA/FJ). Wird bei den Vögeln das Geschlecht und das Jahr nicht angegeben, wird der Vogel als 1,0 Jungvogel eingetragen, eine spätere Reklamation ist nicht möglich.

Es können alle in- und ausländischen für Prachtfinken zugelassenen Ausstellungskäfige benutzt werden, soweit sie ein ordnungsgemäßes Bewerten zulassen. Der Käfig muss mit genügend großer Menge Futter versehen sein. Der Bodenbelag kann wahlweise mit Futter, Buchenholzgranulat oder ähnlichem Einstreu bedeckt sein. Das Futter kann in einem grünen oder weißen Einhängenapf gereicht werden. Die Näpfe müssen bei der Einlieferung gefüllt und die Käfige mit Tränken ausgestattet sein.

Es werden sechs Europasieler ermittelt: 1. Zebrafinken, 2. Japanische Mövchen, 3. Reisamadinen, 4. Gouldamadinen, 5. Grasamadinen und 6. Europasieler Jugend.

**Bei Agapornis/Forpus:** Alle Vögel wildfarbig und Mutationen, nach Alt/Jung getrennt. Es wird nur in der Fortgeschrittenen-Stufe ausgestellt.

**Bitte beachten:** Die Züchter melden die Schauklassen nach ihrer Stufen-Zugehörigkeit. F-Aussteller nach F und Z-Aussteller nach Z (wie bei der Bundesschau), man braucht nicht umdenken, das Programm ändert automatisch die Z-Schauklasse in F. Die Z-Aussteller haben bei den Aufklebern F-Schauklassen. Der Vorteil – jeder Züchter meldet auf allen Ausstellungen nach der Stufe in der er sich gerade befindet. Bitte die aktuelle Schauklasseneinteilung der AZ-AGZ auf der AZ-Homepage beachten.

Es werden fünf Europasieler ermittelt: 1. Agapornis wildfarbig, 2. Agapornis Mutationen, 3. Forpus wildfarbig, 4. Forpus Mutationen und 5. Europasieler Jugend.

**Bei Cardueliden:** Fremdländische Zeisige, fremdländische Girlitze und fremdländische Erythrina-Arten. Vergeben werden zwei Europasieler: „Europasieler fremdländische Cardueliden“ und „Europasieler fremdländische Cardueliden-Mutationen“ sowie 8 Europagruppensieger. Die Schauklassen entnehmen Sie bitte der AZV März (Mittelhefter) oder der AZ-Homepage.

Es können alle in- und ausländischen für Cardueliden zugelassenen Ausstellungskäfige benutzt werden, soweit sie ein ordnungsgemäßes Bewerten zulassen. Der Käfig muss mit genügend großer Menge Futter versehen sein. Der Bodenbelag ist mit Futter zu bedecken. Die Käfige müssen mit Tränken ausgestattet sein.

Im Übrigen gelten die AZ-DWV-, AZ-AEZ-, AZ-AGZ- sowie AZ-AEV-Schaurichtlinien.

**Anmeldung und Katalog-/Standgeldzahlung**

Es ist eine verbindliche Voranmeldung aller Vögel zwingend vorgeschrieben. **(Ausnahme: Bei den Wellensittichen muss nur die Stückzahl angemeldet werden.)** Diese wird nur dann bearbeitet, wenn die Teilnehmergebühr (Stand- und Kataloggeld) bis zum angegebenen Stichtag eingegangen ist. Anmeldungen für AZ-AEZ bitte doppelt und mit frankiertem Rückumschlag. Anmeldungen für die AZ-AGZ: Bitte doppelt und mit ausreichend frankiertem Rückumschlag oder per E-Mail oder Fax, dann allerdings gegen eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 2,- € für Rückumschlag, Rückporto und Kopien.

Die ausländischen Aussteller bekommen ihre Aufkleber mit den Käfignummern bei der Einlieferung ausgehändigt. Nicht angemeldete, zu spät angemeldete, zu spät eingelieferte und solche Vögel, die auf Grund einer unvollständigen Anmeldung nicht zu bestimmen sind, können wegen der bis zur Einlieferung abgeschlossenen Vorarbeiten nicht mit konkurrieren. Gleiches gilt für Vögel, bei denen die Teilnehmergebühr nicht rechtzeitig eingegangen ist. Die falsch angemeldeten Vögel verbleiben chancenlos in der vom Aussteller angegebenen Schauklasse! In jedem Fall besteht die Pflicht zur Zahlung der Teilnehmergebühren. Diese daher unbedingt zusammen mit der Anmeldung abschicken.

**ESAFORT** geschweißtes Gitter am Stück, starkverzinkt, Rolle à 25 m

Masche in mm	Drahtstärke in mm	50 cm	60 cm	80 cm	100 cm	150 cm	200 cm
6,3 x 6,3	0,60	73,75			146,50		
8,3 x 8,3	0,80		86,75	114,50	141,25		
10,6 x 10,6	0,90		76,00	98,50	120,75		
12,7 x 12,7	0,80				102,75		206,25
12,7 x 12,7	1,05		69,25	91,25	110,00	165,75	220,50
12,7 x 25,4	1,45				130,75		
16,0 x 16,0	1,20		72,75	97,50	121,75		
19,0 x 19,0	1,45		76,50	101,25	123,75	188,95	247,75
19,0 x 19,0	2,05				201,75		
25,4 x 12,7	1,75				182,50		
25,4 x 25,4	1,75				132,25		
25,4 x 50,8	2,05				135,50	202,50	270,00
25,4 x 25,4	2,05				170,95		
25,4 x 25,4	2,45				240,95		

**EVERPLAX** geschweißtes Gitter, verzinkt, grün plastifiziert, Rolla à 25 m

100 x 50	2,50	68,75	87,95	103,75	156,50	207,50
----------	------	-------	-------	--------	--------	--------

**ESAPLAX** geschweißtes Gitter, verzinkt, grün plastifiziert, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	0,9/1,30			118,50	177,50	236,95
19,0 x 19,0	0,9/1,30			112,50		225,25
50,0 x 25,0	2,60			144,50	215,95	287,95
50,0 x 50,0	2,60			118,25	176,95	235,95
75,0 x 50,0	2,60			85,50	128,50	170,75

Die Preise verstehen sich in € inkl. der ges. MwSt. pro Rolle, ab Lager 49170 Hagen a. T. W. bzw. ab 5 Rollen frei Haus innerhalb Deutschlands.

1 kg Clipse 11,95 | 1 Stück Clipszange 23,95

# Volierendraht in Top-Qualität.

Günstiger können Sie Spitzenqualität nicht kaufen!



Bekannt für beste Preise und Top-Qualität sind wir seit Jahrzehnten Ihr kompetenter Partner für Voliere und Futtermittel. Als exklusiver cavatorta-Händler liefern wir neben Volierendraht natürlich auch Vorsatzgitter mit Außenfütterung in verschiedenen Größen.

Außerdem erhalten Sie bei uns Vogelmischfutter, Einzelsaaten, Zirbel-, Hasel- und Walnüsse, Kolbenhirse und Sonnenblumen sowie alles für die Waldvogelzucht: Kiefern- und Distelsamen, Nachtkerzensamen usw.

→ Sie haben besondere Wünsche? Kein Problem – wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

**W. Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.**  
 Telefon 0 54 01 / 89 13-0 · Fax 0 54 01 / 89 13-3  
 eMail: [WiemannHagen@t-online.de](mailto:WiemannHagen@t-online.de) · [www.wiemann-hagen.de](http://www.wiemann-hagen.de)



**Vogelbörse:** Im Zusammenhang mit der Schau findet eine Vogelbörse statt. **Es sind die Vögel aller AZ-Arbeitsgemeinschaften zugelassen, nur nicht Wachteln und Täubchen.** Es gelten die gleichen Bedingungen wie auf der AZ-Bundesschau – eine Voranmeldung der zum Verkauf vorgesehenen Vögel entfällt. **Bitte die Börsenordnung im Anschluss dieser Einladung beachten.**

**Anmeldeformular und Katalog-/Standgeld**

sind zu schicken an:

**Wellensittiche:** Christian Back, Opelstr. 23, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: (0 62 27) 54 87 28, Konto: IBAN: DE61 6726 2550 0000 3816 16, BIC: GENODE61LRO

**Prachtfinken:** Günter Tödtemann, Die Rosenhardt 26, D-49419 Wagenfeld. Tel.: (0 54 44) 17 27, Konto: IBAN: DE24 2569 1633 0031 2134 00, BIC: GENODEF1SUL

**Agapornis/Forpus:** Peter Frenger, Am Ulmenhof 26, D 50181 Bedburg, Tel.: (0 24 63) 88 54, E-Mail: frengerpeter@aol.com; Fax: (0 24 63) 34 39, Konto: IBAN DE54 3706 9252 0803 1920 14, BIC: GENODED1ERE

**Cardueliden:** Jens Brütting, Spitzwiesenstraße 67, 90765 Fürth, Tel.: (09 11) 32 50 63, Konto: IBAN DE06 7624 0011 0160 5328 00, BIC: COBADEFF762

**Letzter Eingang des Anmeldeformulars und der Teilnehmergebühren:**

**Freitag, 17. August 2018**

**Für alle vier Arbeitsgemeinschaften:** Bei ausländischen Ausstellern ist für die Standgeldzahlung **auf Absprache** eine andere Regelung möglich.

Wir wünschen allen eine sichere Anreise und hoffen auf viele Vögel.

AZ-Präsidium  
Christian Back, AZ-DWV-Obmann,  
Günter Tödtemann, AZ-AEZ-Obmann;  
Peter Frenger, AZ-AGZ-Obmann  
Jens Brütting, AZ-AEV-Obmann

**Bitte die neue Börsenordnung beachten!**

**Börsenordnung der AZ**

Ort: Karlsruhe, Schwarzwaldhalle

Öffnungszeiten der Börse: **25. 8. 2018, 14–18 Uhr**  
**26. 8. 2018, 9–15 Uhr**

Erstellt: **B. Schuster, AZ-Vizepräsident 2018**

1. Vom Veranstalter wird bei der Einlieferung pro Ausstellungs Vogel eine Standgebühr von 2,50 € erhoben (**keine Scheckzahlung möglich**). Zusätzlich sind vom Verkäufer 10 % des Verkaufserlöses an den Veranstalter abzuführen. Gekaufte Vögel müssen aus der Börse entnommen werden.
2. Name, Anschrift und Verbandsnummer des Verkäufers, sowie der Verkaufspreis sind am Käfig anzubringen.
3. Die angebotenen Vögel müssen ordnungsgemäß beringt sein.
4. Tiere aus **Mitgliedstaaten der EU** benötigen eine Bescheinigung gem. VO (EG) 599/2004. Es handelt sich dabei um die so genannte **Traces-Bescheinigung**.
5. Bei der **Einfuhr aus Drittstaaten** ist eine **amtstierärztliche Bescheinigung** gem. VO (EG) 139/2013, Anhang III, notwendig.
6. Es dürfen nur gut eingewöhnte, gesunde, gut genährte und unverletzte Vögel angeboten werden. Der Verkäufer versichert mit der Einlieferung, dass die Vögel nicht aus seuchen- oder ansteckungsverdächtigen Bestand stammen.
7. Es darf keine Bevorratung in Transportkörbchen stattfinden.
8. Der Verkäufer hat für eine ausreichende Futtermenge während der Börsendauer zu sorgen und ein entsprechendes, genormtes Trinkgefäß (Röhrchen) beizufügen.
9. Die Grundfläche des Käfigs für Vögel bis Wellensittichgröße, darf gem. Auflage der Genehmigungsbehörde, Breite 30 cm x Tiefe 18 cm x Höhe 29 cm nicht unterschreiten. Größere Arten sind in entsprechend größeren Käfigen anzubieten (Empfehlenswert: AZ Standardkäfige z. B. Größe 0,1, 2, 3, Wurster- und Teamkäfig). Ein Käfig darf maximal mit zwei miteinander verträglichen Vögeln besetzt sein.
10. Die Käfige müssen zwei gegenüberliegende Sitzstangen haben (Abweichung nach Absprache mit der Börsenleitung bei speziellen Arten, z. B. Rallen, möglich). Bei Körnerfressern ist der Art entsprechendes Futter (min. 2 cm), bei Weichfressern entsprechend eine saugende Einstreu zu verwenden.
11. Es dürfen maximal zwei miteinander gut verträgliche Vögel in einem Käfig angeboten werden. Das Umsetzen der Vögel darf nur vom eingeteilten Börsenpersonal in den dafür vorgesehenen Umsetzkäfigen erfolgen.
12. Bei meldepflichtigen Vögeln ist dem Börsenteam ein Herkunftsnachweis zu übergeben, der gegebenenfalls an den Käufer weitergegeben werden kann.
13. Herkunftsnachweise der nach Bundesnaturschutzgesetz besonders bzw. streng geschützten Arten sind mitzuführen und auf Verlangen vorzulegen. Eine Kopie ist dem Börsenteam auszuhändigen.
14. Mitgebrachte bzw. bestellte Vögel, die nicht zum Verkauf stehen, müssen separat gestellt werden.
15. Eine Abgabe von Vögeln an Jugendliche unter 16 Jahren ohne Einwilligung eines Erziehungsberechtigten ist nicht erlaubt.
16. Andere Tiere, vor allem Hunde oder Katzen, dürfen nicht in die Börsenräume verbracht werden.
17. In den Räumen der Vogelbörse darf nicht geraucht werden.
18. Tauben, Wachteln und Wildfänge sind auf der Börse nicht zugelassen.
19. Gewerbsmäßige Händler sind nicht zugelassen.
20. Den Anweisungen des eingeteilten Börsenpersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
21. Die AZ übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden während der Börsendauer.
22. Wer wiederholt gegen die Börsenordnung verstößt, kann von der gesamten Veranstaltung ausgeschlossen werden.

**Verantwortlicher Börsenleiter: Bernhard Schuster, AZ-Vizepräsident, Erreichbarkeit, Tel.: (01 60) 96 08 89 65**

**DR. BROCKAMP | PROBAC**

• Jetzt ganz neu für alle Vogelarten •

**Probac bird**

**Probiotikum + Elektrolyt zur Stabilisierung der Darmflora**

- zur ganzjährigen, natürlichen Gesunderhaltung ihrer Vögel
  - nach Antibiotikagaben / Impfungen
  - vor und nach Ausstellungen
  - Lagerung bei Raumtemperatur (keine Tiefkühlung nötig)
  - magensäure-resistente Bakterien durch Mikroverkapselung
    - in Belastungsphasen wie Zucht und Mauser
    - Probac bird enthält zusätzlich die Bakteriennahrung FOS (Fructo-Oligo-Saccharide).
- 300 g **16,- €** | 500 g **24,- €** (jew. plus Porto)



**Black bird**

**Konzentrierter B-Vitamin Komplex Sirup**

- Zur ganzjährigen Verbesserung der Kondition
  - vor, während und nach Antibiotikagaben
  - zur Vorbereitung auf Ausstellungen
- Ideal zu kombinieren mit Probac bird

250 ml **14,- €** (plus Porto)

Jürgen HAASE (AZ-Nr: 23516), Tel. (01 72) 8 17 03 94:  
**„Ich führe meine hervorragenden Zuchterfolge in diesem Jahr auf den Einsatz von Probac bird zurück“**

**Dr. H.-P. Brockamp,**  
Oberstraße 102 | 56154 Boppard  
Tel.: (0 26 51) 70 13 60 | Fax: (0 26 51) 70 13 61  
E-Mail: info@probac.de